

Österreichs Eishockey-Team blamiert sich: 1:6-Pleite gegen Dänemark!

Österreichs Eishockey-Nationalteam verliert beim Vier-Nationen-Turnier in Oslo gegen Dänemark mit 1:6 und landet auf Platz vier.

Oslo, Norwegen - Österreichs Eishockey-Nationalteam hat beim Vier-Nationen-Turnier in Oslo eine herbe Niederlage erlitten. Im Spiel um Platz drei mussten sie sich Dänemark mit 1:6 geschlagen geben. Die Mannschaft unter Teamchef Roger Bader fiel durch schwache Leistungen auf und verlässt das Turnier ohne jeden Punkt, nachdem man bereits gegen Frankreich mit 2:5 verloren hatte, wie **laola1.at** berichtet.

Das Spiel am Samstag war geprägt von einer dominanten dänischen Mannschaft, die sofort die Oberhand über das junge ÖEHV-Team gewann. Dänemark startete gut und ging bereits in der 12. Minute durch Linde in Führung. Während Österreich versuchte, sich zurückzukämpfen, ließ Dänemark nicht nach und erhöhte bis zur zweiten Pause auf 4:0. Einzig Nico Feldner von den Black Wings Linz konnte auf 1:4 verkürzen (44. Minute), doch Dänemark legte im Anschluss zwei weitere Tore nach, wie **puls24.at** berichtete. Österreichs Torhüter David Kickert hielt zwar 25 von 31 Schüssen, doch die defensive Leistung des Teams ließ zu wünschen übrig. Das Turnier endet somit enttäuschend für die Österreicher, die auf den vierten Platz zurückfallen.

Vorfall	Sport
Ort	Oslo, Norwegen
Quellen	• www.laola1.at • www.puls24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at